

# Gasgeruch, Feuerwehreinsatz!

Laatzen, Region Hannover (Nds). Zu einem Gasgeruch in einem Mehrfamilienhaus wurden gegen 12:15 h die Ortsfeuerwehren Rethen und Laatzen in die Gubiner Straße gerufen. Anwohner des 9-Parteienhauses hatten im Treppenraum Gasgeruch wahrgenommen. Als erste Maßnahme wurde das Haus geräumt, insgesamt neun Erwachsene und ein Baby versammelten sich am MTF, bzw. nahmen darin Platz. Feuerwehrleute betreuten sie.

Um 12:30 h traf der Energieversorger (Avacon) ein und stellte die Gasversorgung ab. Vorherige Messungen durch die Besatzung des GW-Messtechnik der Ortsfeuerwehr Laatzen waren alle negativ. Außerdem stellten vor dem Haus Mitglieder der Ortsfeuerwehr Rethen den Brandschutz sicher, ein Trupp unter Atemschutz stand mit einem Schlauch bereit. Von der Rückseite aus kontrollierten Feuerwehrleute die Wohnungen über ein Gerüst, es konnten allerdings keine Personen oder Gasflaschen entdeckt werden.

Gegen 13:00 h kehrten die ersten Bewohner in ihre Wohnungen zurück.

Woher der Geruch nach Gas im Treppenraum kam, konnte nicht festgestellt werden.

Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehren Rethen und Laatzen, das DRK mit einem Rettungswagen sowie die Laatzenener Polizei.

Text, Fotos: Gerald Senft



## Themeninfo

### Gasgeruch! Was tun?

Erdgas riecht dank des beigemischten Duftstoffs so intensiv, dass selbst kleinste Gasengen wahrgenommen werden. Schlägt Ihre Nase also Alarm, ist das noch kein Grund zur Panik. Bleiben Sie ruhig und beachten Sie die folgenden Punkte:

- Keine Panik!
- Keine Flammen, keine Funken!
- Fenster auf!
- Gashahn zu!
- Mitbewohner warnen!
- Bereitschaftsdienst anrufen - von außerhalb des Hauses!